

Ms. N. 5176

Verzeihender Freund!

Mit herzlichen Worten ergriffe ich durch G. Kappeler die
Anlasszeit mich um Ihre Wohl anzuklagen, und die
meiner unveränderlichen Freundschaft zu versichern.
Ich habe die 2. H. Acta Acad. Berlin. die ich durch
Ihre gütige Beförderung nichtig erhalten habe, mit g. fl.
danke bezahlt, und nun bitte ich Sie, beykommen =
das Gesungene der neuen und letzten Ausgabe meiner
Lecturen zu einem geringen Preise meiner Be-
sonderheit für das postgeschickte Geschenk der allg.
Deutsch. Libl. anzunehmen, und ihm eine Probe in Ihrer
Bücherei zu gönnen. Bey der Veränderung,

Kommen mich zu =
sein blüht.
W. J. O.

Dr. Davis

Sie in dem Kaiser. Staaten mit dem arbel. Uka-
rinnian ist vorzogen, haben mich 8. Kaiser mit
meiner Aufzucht an der Hofbibliothek, die seit
Kolhard Tode ledig stand, allseignädig bedarft.
Ich werde also künftigen Tagtomben meiner geliebten
25 jährigen Aufzucht verlassen, und mich nach der
Stadt ziehen müssen. Von dem Schicksale der gesch.
Bibliothek kann ich noch nichts gewisses sagen; mainat
aber bin ich vorzüglich der Erwartung des Königl. R.
Bisatons mainat allem Gönnerd schuldig. Mir ist
mir kund, daß ich nicht um 20. Jahre zurück bin, um

an der vielfältigen Quelle, an der ich mich befin-
den werde. Heißt andere Heißt mich selbst mache die-
zen und einen zu können. Aber ich will Sie nicht
länger in Ihrer süßigen Massengeschäften stören.
Safeltan Sie mich lieb? Ich bin, wie alzeit, von ganzem
ganzen

Wien den 20. Apr.

784

Ihr
aufrichtigster Freund und Diener
David.



1784. Om Denis
4 kaj buk. 4 kaj

Denis (Johann. Kosmas Michael) første
pate antroden, dit "Ward" "Denis" no
u Skotland (antidre) le 29^e 7^e 1729.
m. a. Venns 29 7^e 1800.

L. a. Venns 20 april 1784.